

Eröffnung der Sitzung:

Der Vorsitzende 2. Bgm. Wagner begrüßt die Ratsmitglieder sowie die der Verwaltung und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht worden sind. Gegen die vorliegende Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Im Anschluss daran gab der Vorsitzende im Rahmen der „Bürgerfragestunde“ anwesenden Bürgern die Gelegenheit, sich zu allgemein interessierenden Themen zu äußern bzw. Fragen zu stellen.

Öffentliche Sitzung

zu 1 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 02.05.2023 wurde ohne weitere Einwände genehmigt.

Beschluss: Ja 11 Nein 0

zu 2 Informationen

Sachverhalt:

- 2. Bgm. Wagner teilte den Gemeinderatsmitgliedern mit, dass am Samstag den 10.06.2023 das Fronleichnamfest der katholischen Kirche Zeckern auf dem Musikschulgelände stattfindet und hierzu alle Gemeinderatsmitglieder herzlich eingeladen werden.

zur Kenntnis genommen

zu 3 **Aufstellung des Bebauungsplans „Aischtalring“ nebst Begründung im beschleunigten Verfahren nach § 13b Baugesetzbuch (BauGB); Erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13 a Abs. 2 Ziffer 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Ziffer 3 i. V. m. § 4 Abs. 2 und § 4a Abs. 3 BauGB**

Sachverhalt:

Der Gemeinderat Adelsdorf hat in seiner Sitzung am 26.04.2023 die Entwurfsplanung zur Aufstellung des Bebauungsplans „Aischtalring“ mit Begründung und Umweltprüfung der Arbeitsgemeinschaft Stadt & Land, Neustadt, jeweils in der Fassung vom 26.04.2023 gebilligt und beschlossen, diese nach § 13 a Abs. 2 Ziffer 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Ziffer 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs.3 BauGB erneut öffentlich auszulegen.

Die erneute Auslegung ist unter anderem aufgrund folgender Planänderungen notwendig geworden:

- Der Geltungsbereich hat sich im Süden wegen der neuen Führung des Fuß- und Radweges des Landkreises geändert.
- Die Ökoausgleichsflächen waren noch unklar
- Die Anwendung des Denkmalschutzgesetzes war bislang unklar

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

2. Seitens der Gemeinde werden keine Einwände gegen die Aufstellung des Bebauungsplanes erhoben.

Beschluss: Ja 10 Nein 1

zu 4 Neuordnung Grundschule Hemhofen - Anmeldung von weiteren Mehrkosten

Sachverhalt:

Die **Planköpfe Nürnberg** haben für das Gewerk Vorgehängte Fassade der Fa. Schulte+Falk aus Sulzbach-Rosenberg einen weiteren Nachtrag vorgelegt. Hierzu wird Folgendes ausgeführt:

Nachtrag 2: „Nachdem die Abmessungen der Fassadenverkleidung erst nach Montage der Wärmedämmung und des Grundgerüsts ermittelt werden kann, wird dieser Nachtrag mit neuer Kalkulation nun erforderlich.“ Die geprüfte Angebotssumme beläuft sich hierbei auf eine Gesamtsumme in Höhe von brutto 15.992,65 €.

Die **Planköpfe Nürnberg** haben für das Gewerk Photovoltaikanlage der Fa. Sunset aus Adelsdorf einen ersten Nachtrag vorgelegt. Hierzu wird Folgendes ausgeführt:

Nachtrag 1: „Im ursprünglichen Leistungsverzeichnis war neben der Errichtung einer Photovoltaikanlage auch die Errichtung einiger Solar-Module vorgesehen und auch errichtet worden. Die Solar-Module, die bis heute nicht in Betrieb gegangen sind, werden durch die Neuausrichtung der Nasszellen der Umkleidekabinen der Mehrzweckhalle nicht mehr benötigt. Diese Module werden durch die Fa. Sunset wieder zurückgenommen; die Verwaltung schlägt nunmehr vor, an dieser Stelle weitere Module für die Stromerzeugung zu installieren.“ Die geprüfte Angebotssumme beläuft sich hierbei auf eine Gesamtsumme in Höhe von brutto 30.114,14 €.

Das **TGA-Planungsbüro Weber** hat für das Gewerk Sanitär der Fa. Knixa aus Neumarkt einen weiteren Nachtrag vorgelegt. Hierzu wird Folgendes ausgeführt:

Nachtrag 19: „Aufgrund von neuen rechtlichen Vorgaben sind die im LV ausgeschriebenen Lüftungssteine nicht mehr zulässig. Deshalb ein neuer Nachtrag für Überströmungsöffnungen.“ Die geprüfte Angebotssumme beläuft sich hierbei auf eine Gesamtsumme in Höhe von brutto 2.260,58 €.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Vom Nachtrag 2 des Gewerkes Vorgehängte Fassade der Fa. Schulte&Falk aus Sulzbach-Rosenberg wird Kenntnis genommen.
3. Ebenfalls Kenntnis genommen wird vom Nachtrag 19 des Gewerkes Sanitär der Fa. Knixa aus Neumarkt.
4. Mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise (Austausch Solarmodule) seitens der Verwaltung besteht Einverständnis. Vom Nachtrag 1 des Gewerkes Photovoltaikanlage der Fa. Sunset aus Adelsdorf wird zudem Kenntnis genommen.

Beschluss: Ja 11 Nein 0

zu 5 Umgestaltung Bahnhofsareal zum Multifunktionsplatz - Anmeldung von weiteren Mehrkosten

Sachverhalt:

Das **Architekturbüro Hofmann** hat für das Los I (Umbau Bahnhofsgebäude) einen weiteren Nachtrag für das Gewerk Elektro der Fa. Schröpf aus Erlangen vorgelegt. Hierzu wird Folgendes ausgeführt:

Nachtrag 2: „Die Herstellung einer neuen Zählereinrichtung im Außenbereich des Bahnhofsareals war im Leistungsverzeichnis nicht vorhanden. Hierzu fallen auch entsprechende Haltevorrichtungen und Kabelverbinder im Schaltschrank an.“ Die geprüfte Angebotssumme des Nachtrages beläuft sich hierbei auf eine Summe in Höhe von brutto 5.351,42 €.

Das **Architekturbüro Hofmann** hat für das Los III (Bahnhofsgelände) einen ersten Nachtrag für das Gewerk Schlosserarbeiten der Fa. Dorsch aus Adelsdorf vorgelegt. Hierzu wird Folgendes ausgeführt:

Nachtrag 1: „Im Bereich des Außengeländes sind zwei weitere Pergolen vorgesehen, eine am Jugendtreff und eine an der Garage des Jugendtreffs. Die beiden Pergolas waren bisher im Los III nicht ausgeschrieben.“ Die geprüfte Angebotssumme des Nachtrages beläuft sich hierbei auf eine Gesamtsumme der beiden Pergolas in Höhe von brutto 25.067,35 €.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Vom Nachtrag 2 des Loses I der Fa. Schröpf aus Erlangen für den Ausbau des ehemaligen Bahnhofsgebäudes wird Kenntnis genommen.
3. Vom Nachtrag 1 des Loses III der Fa. Dorsch aus Adelsdorf (Schlosserarbeiten) wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Erschließung des Baugebietes Z7 "Zeckern-West" - Anmeldung von Mehrkosten

Sachverhalt:

Die Arbeiten für die Kanalerschließung des Baugebietes Z7 „Zeckern-West“ haben planmäßig am 15.05.2023 begonnen. Allerdings musste bereits zu Baubeginn mit einer Unwägbarkeit umgegangen werden.

Das **Ingenieurbüro Miller** hat uns bei den ersten Grabarbeiten mitgeteilt, dass im Bereich der Kaspar-Lang-Straße die verlegten Leitungen, insbesondere das 20 kV-Kabel für die Einspeisung der KA Zeckern s-förmig verlegt wurde, und damit die Arbeiten für die Wasserleitungs- und Kanaleinbindungsarbeiten erheblich behindern. Des Weiteren liegen die Telekomleitungen so ungünstig, dass diese umverlegt werden müssen, damit ein neuer Kanalschacht entstehen kann. Zu allem Überfluss ist dann bei den Grabarbeiten vermutlich durch Erschütterungen auch noch die Wasserleitung geborsten. Die Umbauarbeiten in diesem Bereich werden voraussichtlich noch bis zum 16.06.2023 andauern.

Aufgrund dieses Umstandes fällt nun ein erster Nachtrag an. Sobald dieser summenmäßig vorliegt wird der Gemeinderat entsprechend und wie gewohnt informiert.

Beschlussvorschlag:

4. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
5. Vom Nachtrag 1 der Fa. Ochs aus Nürnberg für die Kanalerschließung des Baugebietes Z7 „Zeckern-West“ wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 7 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Sachverhalt:

2. Bgm. Wagner gibt Folgendes zur letzten nichtöffentlichen GR-Sitzung bekannt:

- In der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 02.05.23 wurde die Einführung einer Bürger-App der Fa. Skowo beschlossen. Die jährlichen Kosten belaufen sich hierbei auf netto 2.400 €, wobei das erste Vertragsjahr kostenfrei sein wird.
- Ebenso wurden die Honorarleistungen zum Barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen in der Bahnhofstraße (nachträgliche Genehmigung) mit einer Angebotssumme in Höhe von brutto 32.797,26 € an das Büro BFS+ GmbH aus Bamberg vergeben.
- Und abschließend wurde beschlossen einen Planungsauftrag für den Neubau des Rathauses am Schulzentrum auszuarbeiten. Hierzu wurden bereits drei Planungsbüros zu einem Vorstellungsgespräch im Rathaus Hemhofen eingeladen. Das dabei ausgewählte Büro wird sich in der Sitzung des Gemeinderates am 04.07.2023 dem Gremium vorstellen.

zur Kenntnis genommen

zu 8 Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern an den 2. Bgm. Wagner oder die Verwaltung

GR Schneider fragte nach, wann die neu errichtete Rutsche am Spielplatz in der Baiersdorfer Straße wieder genutzt werden kann, da diese derzeit noch mit Bauzäunen abgesperrt ist. Die Verwaltung teilte mit, dass hier teilweise neuer Rasen angesät wurde und gewartet wird, bis dieser einigermaßen neu nachgewachsen ist.

GR Schneider teilte ebenfalls mit, dass an Sportveranstaltungen auf dem Sportgelände des TSV Hemhofen oftmals Verkehrsteilnehmer willkürlich parken. Hier wurde seitens der Verwaltung vorgeschlagen, die Verkehrsüberwachung hierüber zu informieren und dies entsprechend überwachen zu lassen.

GR'in Dubois erkundigte sich nach dem Straßeneinbruch im Bereich des Sterhofweges. Die Verwaltung teilte mit, dass die Gemeinde hierfür glücklicherweise sehr kurzfristig die Fa. Ochs, welche auch die Erschließungsarbeiten des Baugebietes Z7 übernimmt, beauftragen konnte und die Arbeiten aller Voraussicht nach spätestens in der 24 KW fertiggestellt werden.

GR Korzer erkundigte sich nach der weiteren Vorgehensweise bezüglich des mittlerweile wieder freigegebenen Steinbruchweges. Die Verwaltung erklärte, dass die Instandsetzung der Straße voraussichtlich erst dann aufgenommen werden, wenn keine Arbeiten mehr in diesem Bereich verrichtet werden müssen.

2. Bgm. Wagner bedankt sich bei allen Ratsmitgliedern und bei den Vertretern der Verwaltung und beendet die Sitzung.

Nichtöffentliche Sitzung

...

Gerhard Wagner
2. Bürgermeister

Max Wölfel
Verwaltungsfachwirt